

## PRESSEMITTEILUNG

### **Grenzgänger / Passe-Frontières**

**Jeanne Berger, Thomas Dawidowski, Alexandra Meyer**

**06.02. – 22.02.2015**

**Kunstverein Freiburg e.V.**

#### **Pressetermin:**

Freitag, 06.02. um 10 Uhr

#### **Eröffnung:**

Freitag, 06.02. um 19 Uhr

Wir freuen uns, die erste Präsentation des Projektes **Grenzgänger / Passe-Frontières** 2015 vom 06.02. bis 22.02.2015 in Freiburg anzukündigen. Es ist das dritte Mal in Folge, dass der Kunstverein daran mitwirkt. In diesem Jahr sind die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler **Jeanne Berger** (F), **Alexandra Meyer** (CH) und **Thomas Dawidowski** (D). Entsprechend dem Muster der beiden vergangenen Projekte, werden sie zusammen insgesamt drei unterschiedliche Ausstellungen in Deutschland, Frankreich und der Schweiz entwickeln.

Im Kunstverein Freiburg steht ihnen zum ersten Mal die gesamte Ausstellungshalle zur Verfügung. Die Werke vergegenwärtigen, dass das Gebäude des Kunstvereins ursprünglich in den 1930er Jahren als öffentliche Badeanstalt errichtet wurde. Die Geschichte des Hauses ruft ins Gedächtnis, dass das Volumen eines festen Objekts, wie unregelmäßig die Form auch sein mag, durch das Eintauchen in Wasser bestimmt und die Menge der Flüssigkeit, die es verdrängt gemessen werden kann. Wenige Objekte sind so komplex und ungleichförmig wie der menschliche Körper. Seine Verdrängung durch das Wassers in einem Becken ist eine Metapher für den menschlichen Verlust, für die Umwandlung physischer Präsenz in die Abwesenheit, die nur ein Bild, ein skulpturales Modell oder eine Erinnerung zurücklässt.

**Jeanne Berger** (\*1985 in Saint Louis, lebt in Strasbourg, F) kommt aus Frankreich und arbeitet mit Installationen, Videos, Audioaufnahmen und Performances. Ihre Arbeiten basieren auf der genauen Beobachtung davon, wie sich Personen in der Öffentlichkeit verhalten. Schon während ihres Studiums in Strasbourg und New York produzierte sie mehrere Kataloge und Editionen und wurde in Frankreich, der Schweiz und den USA ausgestellt, u.a. auch bei der REGIONALE 12 und 13.

Die Installationen von **Thomas Dawidowski** (\*1985 in Mannheim, lebt in Karlsruhe, D) nehmen Begebenheiten der Umgebung auf und befassen sich mit geologischen und architektonischen Aspekten sowie deren Wahrnehmung. Thomas Dawidowski war Meisterschüler bei Prof. Daniel Roth und 2011 Preisträger der AdbK Karlsruhe. Neben Einzelausstellungen waren seine Arbeiten bisher auch bei Gruppenausstellungen wie der TOP 12 in der Städtischen Galerie Karlsruhe zu sehen.

**Alexandra Meyer** (\*1984 in Winterthur, lebt in Basel und Schaffhausen, CH) ist eine Schweizer Künstlerin, deren Portfolio Videos, Objekte, Skulpturen, Performances und Fotografien umfasst. Gruppenausstellungen in der Schweiz, vor allem in Basel sowie in Deutschland zeigten ihre Arbeiten u.a. im Kunstverein Frankfurt und Kunstmuseum Chur sowie bei mehreren REGIONALE Ausstellungen.

**Grenzgänger / Passe-Frontières** ist eine Kooperation zwischen den Kuratorinnen  
Andrea Domesle, Kaskadenkondensator, Basel  
Sophie Kauffenstein, Accélérateur de particules, Strasbourg  
Caroline Käding, Kunstverein Freiburg

**Rahmenprogramm:**

Freitag, 06.02. um 19 Uhr, Eröffnung  
Sonntag, 22.02. von 11 - 18 Uhr, Offen für Kunst  
16 Uhr Jeanne Berger "Traces" / Intervention

**Ausstellungen 2015:**

Kunstverein Freiburg	06.02.-22.02.2015
Accélérateur de particules, Strasbourg	04.07.-15.08.2015
Kaskadenkondensator, Basel	01.09.-15.09.2015

**Wir freuen uns sehr über Ihre Rückmeldungen. Gerne schicken wir Ihnen auf Wunsch zusätzliche Informationen sowie druckfähiges Bildmaterial.**

Manuela Würzburger  
Assistenz  
Kunstverein Freiburg e.V.  
Dreisamstr. 21  
79098 Freiburg

T: +49 761 349 44  
F: +49 761 349 14  
[wuerzburger@kunstvereinfreiburg.de](mailto:wuerzburger@kunstvereinfreiburg.de)  
[www.kunstvereinfreiburg.de](http://www.kunstvereinfreiburg.de)

**Öffnungszeiten:**

Di - So 12-18 Uhr | Mi 12-20 Uhr | Mo geschlossen  
Eintritt 2 € / 1,50 € | Donnerstag gratis | Mitglieder freier Eintritt

In Kooperation mit



**Kaskadenkondensator**

Die Ausstellung wird unterstützt von



Der Kunstverein Freiburg wird gefördert von

